

Vor Ihrem Besuch:

- Aussendung eines Informationsschreibens über die getroffene Maßnahmen im Haus
 - inklusive der Abfrage über Atemwegserkrankungen, wenn ja - keine Teilnahme möglich
- Mund- Nase-Bedeckung
 - Besucher müssen diese für die Tage des Aufenthaltes mitbringen.
 - Reinigung von Stoffmasken im Haus ist auf Grund der Hygienestandards nicht möglich.
 - Einmalmasken können am Empfang erworben werden
- Die Zimmerbelegung erfolgt entsprechend der gesetzlichen Vorgaben (Abstandsregeln)

Mitarbeiter des Bildungshauses:

Diese Maßnahmen halten wir zu Ihrem und unserem Schutz in unserer Bildungseinrichtung ein:

- Aktive Kommunikation und regelmäßige Unterweisung über Hygienevorschriften durch die Betriebsleitung und die Abteilungsleiter
- Physische Distanz der Mitarbeitenden untereinander (1,5 m) ist Priorität
- Tragen von Mund-Nase-Bedeckung und ggf. Handschuhe mit entsprechender Einweisung
- Wo es möglich ist, erfolgt das Arbeiten in getrennten Schichtgruppen und festen Teams
- Arbeitsbeginn, Pausen und Arbeitsende werden zeitlich gestaffelt
- keine gemeinsame Benutzung von Arbeitsmitteln oder diese werden nach Gebrauch desinfiziert

Bei Ihrer Anreise:

- Bitte beachten Sie schon bei der Ankunft auch auf dem Parkplatz die Abstandsregeln (Mindestabstand 1,5- 2 m)
- Plakat am Eingang:
 - Hinweis auf Abstandshaltung 1,5 - 2 m
 - keine Personenansammlung gestattet
- Ab Betreten des Bildungshauses muss in allen Innenbereichen eine Mund-Nase-Bedeckung getragen werden
 - Ausnahme: am Tisch, in den Seminarräumen und im Außenbereich bei Einhaltung des Mindestabstandes
 - Nach Beendigung des Essens, bei Verlassen des Sitzplatzes, auch in den Seminarräumen, ist die Mund-Nase Bedeckung immer wieder aufsetzen.
- Bei nicht einsichtigen Besuchern wird das Ausüben des Hausrechtes vorbehalten
 - Bei Corona Verdacht werden Gäste aufgefordert sofort nach Hause in Quarantäne zu gehen und die Kontaktaufnahme mit dem eigenen Hausarzt zu suchen
 - Möglichkeit zum kontaktlosen Fiebermessen bei Verdachtsfall
- Desinfektionsmittel im Empfangsbereich mit Hinweis auf die vorgeschriebene Nutzung bei Beitreten des Hauses

Am Empfang:

- Bodenmarkierungen im Empfangs- und Wartebereich (vor dem Haus, Bereich Zeitungstisch und Flur) zur Vermeidung der Bildung von Warteschlangen
- Keine Prospektständer, auf Nachfrage entsprechende Herausgabe durch Empfangsmitarbeiter*in
- Desinfektionsmittel im Empfangsbereich mit Hinweis der Anwendung beim Beitreten des Hauses
- Transparente Abtrennung am Empfangsschalter
- Ausgabe von Handzetteln an alle Gäste & Besucher über Verhaltensregeln und die getroffenen Maßnahmen
- Erste Unterweisung ankommender Gäste am Empfang
- Weitere Unterweisung der Gruppe im Seminarraum bzw. im Speiseraum durch die Gastschwester
- Aushang mit Bitte um berührungslose Zahlungsweise (EC-Karte)
- Übergabe von Belegen, Bargeld, Zimmerschlüsseln über ein Tablett – wird nach Gebrauch desinfiziert
- Kontaktlose Schlüsselübergabe mit Desinfektion bei An- und Abreise
- Bei Unterschriften und anderen Dingen zum Ausfüllen werden jeweils desinfizierte Stifte bzw. eigener Stift der Gäste benutzt
- 3 Personen maximal im Empfangsbereich - Hinweisschild
- Gäste- und Besucherliste mit Namen, Adresse, Telefonnummer, An- und Abreisedaten wird geführt, um Kontaktketten gemäß der geltenden Verordnung dokumentieren zu können (Aufbewahrungszeit maximal 30 Tage)

Verkehrswege im Haus:

- Gäste und Mitarbeiter legen auf den Fluren Mund-Nase-Bedeckung an
 - Einbahn-Verkehrswege sind festgelegt und markiert
 - Wartebereiche am Empfang, vor den Speisesälen und in den Stüberln sind festgelegt und markiert

Aufzüge:

- Aufzüge sind nur **einzel**n zu nutzen, Hinweisschilder in und vor den Aufzügen
 - Ausnahmen bei z.B. Mobilitätseinschränkungen, dann ist eine weitere Person mit Mund-Nase-Bedeckung möglich
- Mindestabstand halten 1,5m und immer Mund- Nase-Bedeckung tragen
- Personenansammlung vermeiden

Hauswirtschaft/Zimmer:

- Arbeiten in festen Teams
- Mund- Nase-Bedeckung und Handschuhe für Hauswirtschaftsmitarbeiter*innen
- Aushang von Checklisten, um die regelmäßige Desinfektion zu dokumentieren.
- Sorgfältige Reinigung und Desinfektion der Gästezimmer
 - Anweisung zum ausreichenden Lüften, um die Zahl der möglicherweise in der Luft vorhandenen erregerhaltigen, feinen Tröpfchen zu reduzieren
- Nicht wasch- oder desinfizierbare Gegenstände sind aus den Gästezimmern entfernt
- Kritische Materialien (z. B. Tagesdecken, Wolldecken, etc.) sind aus den Gästezimmern entfernt
- Reinigungslappen und -tücher werden nach jedem Zimmer gründlich gewaschen oder ausgetauscht

Tagungsräume, Kapelle & weitere Aufenthaltsräume:

- Maximale Personenanzahl unter Berücksichtigung der Einhaltung des Mindestabstandes ist für alle Räumlichkeiten festgelegt und mit entsprechendem Aushang aufgeführt
- Regelmäßiges Stoßlüften in den Seminarräumen alle 30 - 60 Minuten wird an den Seminarleiter per Info-Blatt und persönlich kommuniziert
- Sorgfältige Reinigung und Desinfektion der Tagungsräume
 - Bei Tagungsbeginn und –ende, sowie 1 x am Tag zwischendurch: Stühle, Tische, Fenstergriffe, Türklinken werden mit Desinfektionsreinigungstuch (Flächendesinfektion) abgewischt
- Tagungsraummaterialien werden nach Gebrauch gereinigt, bzw. desinfiziert
- Technik (Beamer, Laptop, Mikrofone, etc.) möglichst nur von einer Person während des Seminares nutzen
 - Benutzerwechsel: dann Desinfektion der Gegenstände
- Desinfektionsmittelflasche mit Pumpe ist vor jedem Seminarraum für die Gäste aufgestellt
- Die Hauskapelle bleibt bis auf weiteres für Besucher geschlossen

Service & Speiseräume :

- Maximale Personenanzahl in den Speiseräumen mit entsprechendem Aushang
- Automatiktür bleibt vor dem Speisesaal mit dem Ausgabebüffet geöffnet
 - häufiges Berühren des Türöffners wird vermieden
 - Bessere Einsicht auf Wartebereich vor dem Ausgabebüffet
- Tische und Stühle sind in allen Speiseräumen so aufgestellt, dass der Mindestabstand eingehalten wird
- Ausgabebüffets für Frühstück, Mittagessen, Kaffee & Kuchen und Abendessen
- Keine Tischwäsche, keine Menagen / Gewürzstände und keine Dekoration auf den Tischen
- Keine offenen Besteckkisten. Besteck und Einwegservietten sind am Platz eingedeckt
- Versetzte Essenszeiten für Gäste werden geplant und im Vorfeld kommuniziert
- Verkehrswege für die Gäste sind bestimmt und kenntlich gemacht
- Nutzung von Tablett und Servicewägen, um den Abstand zu den Gästen zu gewährleisten
- Sorgfältige Reinigung und Desinfektion der Speiseräume, Ablageflächen, Tische & Stühle, jeder Platz, jede Kontaktfläche, nach jedem Gastwechsel
- Regelmäßiges Stoßlüften durch die Servicemitarbeiter – bei gutem Wetter bleiben die Fenster auf Kippstellung

Weitere öffentliche Bereiche:

- 1 Person maximal in den öffentlichen WC's
- Spender für Desinfektionsmittel in den öffentlichen WC's, vor den Speisesälen und am Empfang
- Spender für Flüssigseife und Einmalhandtücher in den öffentlichen WC's
- Anleitung zum Händewaschen in den öffentlichen WC's ausgehängt
- Checkliste über Reinigung und Desinfektion den öffentlichen WC's

Garten & Badegrundstück:

- Hinweisschilder auf Mindestabstand von 1,5 – 2 m, der auf dem ganzen Gelände einzuhalten ist
- keine Personenansammlung
- Aufenthalt von 2 Personen maximal auf dem Badesteg bzw. am Badehaus
bei Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 – 2 m